

---

## Zum Gedenken an vier ermordete Backnanger

07.09.2013 Von Renate Häussermann



BACKNANG (red). Zum Gedenken an vier von den Nationalsozialisten ermordete Backnanger verlegte gestern der Kölner Aktionskünstler Gunter Demnig sogenannte Stolpersteine. Demnig war jetzt zum dritten Mal in Backnang. Einen Stolperstein gegen das Vergessen erhielten Wilhelm Feucht (Adenauerplatz, Bild) und Gotthold Deufel (Erbstetter Straße). Beide kamen in die Heilanstalt Winnenden, von wo sie 1940 nach Grafeneck deportiert und ermordet wurden. Mit einem Stein wird auch Elise Volz gedacht (Marktstraße). Sie wurde von der Heilanstalt Weinsberg 1941 nach Hadamar deportiert und dort ermordet. Der vierte Stein erinnert an Ernst Körner (Walksteige). Körner war nicht einmal 18 Jahre alt. Er wurde 1940 von Stetten nach Grafeneck gebracht und dort getötet. Die Verlegung der Steine fand unter großer Anteilnahme der Bevölkerung statt. Foto: A. Becher

---

Dieser Artikel kommt von BKZ Online.

Die URL zu diesem Artikel lautet: <http://www.bkz-online.de/node/542519>

© Backnanger Kreiszeitung 2009, alle Rechte vorbehalten

---